

Zürich

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **113 (1932)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

23. Zürich

Naturforschende Gesellschaft in Zürich

(Gegründet 1746)

Vorstand für 1930/31. Präsident: Prof. Dr. P. Scherrer; Vizepräsident: Prof. Dr. O. Nägeli; Sekretär: Prof. Dr. O. Flückiger, von November 1931 an: Dr. A. U. Däniker; Quästor: Dr. M. Baumann-Näf; Redaktor: Prof. Dr. H. Schinz; Vertreter in der Kommission der Zentralbibliothek: Prof. Dr. M. Rikli; Vertreter im Senat der S. N. G.: Prof. Dr. O. Schlaginhaufen; Stellvertreter: Prof. Dr. W. Frei; Beisitzer: Prof. Dr. K. Hescheler, Prof. Dr. W. Frei, Prof. Dr. P. Karrer.

Mitgliederbestand am 16. Dezember 1931 553, wovon 6 Ehrenmitglieder, 4 korrespondierende Mitglieder, 519 ordentliche und 24 freie ausländische Mitglieder. 217 Mitglieder sind zugleich Mitglieder der S. N. G. Jahresbeitrag Fr. 20. Im Berichtsjahre (1. Januar bis 31. Dezember 1931) fanden 10 Sitzungen (von durchschnittlich 104 Personen besucht) statt.

Vorträge. Prof. Dr. G. Pólya: Wie kommt man auf die Lösung mathematischer Aufgaben? — Prof. Dr. G. Miescher: Lichtkrankheiten und Lichtschutz. — Prof. Dr. B. Peyer: Ein abenteuerliches Reptil. — Dr. J. Ackeret: Physikalische Probleme aus dem Wasserturbinenbau. — Prof. Dr. med. Zangger: Moderne Vergällungs- und Denaturierungsmethoden (gesundheitspolizeilich, chemisch, physikalisch, toxikologisch). — Prof. Dr. P. von Monakow: Moderne Ernährungstheorien. — Prof. Dr. A. Heim: Geologische Beobachtungen in China. — Prof. Dr. G. Wentzel: Über die neue Mechanik. — Prof. Dr. E. Trümpler: Über das Milchstrassensystem.

Publikationen. 1. „Vierteljahrsschrift“, 76. Jahrgang, mit 532 und L Seiten, enthaltend folgende Arbeiten: R. Siegrist: Zur Praxis der physikalischen Bodenanalyse. Eine Anleitung für Botaniker, Forst- und Landwirte und ihre Institute. — E. Neuweiler: Die Pflanzenreste aus dem spätbronzezeitlichen Pfahlbau „Sumpf“ bei Zug. — Mitteilungen aus dem Botanischen Museum der Universität Zürich. — E. Fischer: Artbastarde von Schmetterlingen und ihre F_2 - und Rückkreuzungsgenerationen. — P. Keller: Untersuchungen am Pfahlbau „Bleiche“, Arbon. — H. Schwarz: Die Rolle des Eisens, des Ammoniaks, Wassers und der Mikroorganismen im Heubrandproblem. — Hch. Meyer-Bührer: Warum ist der verfinsterte Mond rot? — R. Billwiller: Der Firnzuwachs pro 1930/31 in einigen schweizerischen Firngebieten. XVIII. Bericht der Zürcher Gletscherkommission. — O. Hess: Normalkurve und Erosionsterminante. — H. Schinz und A. Wolfer †: Notizen zur schweizerischen Kulturgeschichte. — O. Flückiger und A. U. Däniker: Sitzungsberichte von 1931. — 2. „Neujahrsblatt“.